

# Betreuerzeugnis

---

Betreuer: Bernhard Reichert, M.Sc. PT

Student: Katrin Veit

## **1 Betreuung während der Themenfindung**

Natürlich konnte sehr viel Wissen zu den Vorüberlegungen der BA aus den Vorlesungen von Herrn Reichert gezogen werden. Diese Vorlesungen waren immer sehr gut strukturiert und die Skripte enthielten übersichtlich die Informationen, welche benötigt wurden. Daher war es bei Bedarf auch möglich, wichtige Angaben im Skript schnell und verständlich aufzufinden. Jedoch wurde Herr Reichert auch nicht müde, diese einem geduldig zu erklären, bis man es verstanden hatte.

Teambesprechungen im Vorfeld verbesserten den Überblick über den derzeitigen Stand des eigenen und der anderen Projekte. So konnte aus Überlegungen anderer Kommilitonen viel Wissen gezogen werden und gemeinsam galt es Vor- und Nachteile der bisherigen „Gedanken zur BA“ zu finden. Dies war ein sehr wichtiger Schritt in Richtung BA und manch einer erkannte dort erst, welche „Schwierigkeiten“ auf einen zukommen würden, für welche Herr Reichert jedoch fast immer eine Lösung oder zumindest einige „Denkanreize“ parat hatte. Sehr gut gefallen hat mir, dass Herr Reichert die Realität immer vor Augen hatte und mit seinem Wissen, die Chancen, aber auch die Grenzen des Projektes aufzeigte.

## **2 Betreuung während den Vorbereitungen**

In diesem Zeitraum fand der Hauptteil der Betreuung statt. Herr Reichert war stets mit Rat und Tat zur Seite und half so den roten Faden für die BA zu finden. In einigen Treffen oder via Skype/Email wurden Tipps gegeben und der Zeitplan, Meilensteine und die Methodik erarbeitet. Jedoch fand Herr Reichert immer die richtige Balance zwischen Betreuung und „Motivation zu eigenverantwortlichem Arbeiten und Recherchieren“. Was noch herausgehoben werden sollte, ist die Unermüdlichkeit, mit der Herr Reichert Anfragen per Mail, Skype oder auf andere Art und Weise in der „modernen Zeit“ ☺, beantwortet hat. Dies geschah stets unglaublich und unerwartet schnell, sodass die ersehnte und benötigte Antwort nie länger als ein Tag auf sich warten ließ. Auch konnte man sich stets Rückversicherungen bei Herrn Reichert einholen und erarbeitete Dokumente (Fragebögen, Patienteninformationen, „Drehbuch Statistik“, Untersuchermanuals etc.) an ihn schicken und um seine Meinung bitten. Welche, wie schon erwähnt, nicht lange auf sich warten ließ und man kompetent zum nächsten Schritt geführt wurde.

## **3 Betreuung während dem Erstellen der BA**

Ausführlich diskutiert wurde das Inhaltsverzeichnis. Hier galt es eine Gliederung und somit den roten Faden der Arbeit zu erstellen. Dies war die Grundlage der weiteren Vorgehensweise und des Schreibens und wurde deshalb von Herr Reichert, zu Recht, als sehr wichtig empfunden und betreut. Auch während des Schreibens konnten immer wieder Fragen gestellt

werden und man wurde nie „allein gelassen“. Eine riesige Hilfe war Herr Reichert auch unter anderem bei der statistischen Auswertung der Ergebnisse. Hierzu wurden 1 ½ Tage lang die „Rohwerte“ in SPSS eingetragen, berechnet und ausgewertet. Denn ohne externe Hilfe sind dieses Programm und dessen Ergebnistabellen wohl kaum bewältigbar und/oder verständlich.

#### **4 Nachbetreuung**

Selbst nach Abschluss der BA konnte man weiterhin auf Herrn Reichert zählen. Er unterstützte die Studenten in ihrem Bestreben die BA zu veröffentlichen, stellte die notwendigen Kontakte her und war auch hier stets zu erreichen und mit Rat und Tat zur Seite.

**Vielen Dank für diese sehr gute Betreuung  
und die immer wiederkehrende,  
unaufhörliche Motivation (Go for Gold!!)**

---